

---

## „Goldenes Klassik-Lenkrad“ für zehn Oldtimer und Klassiker der Zukunft

Zum siebten Mal wurde gestern Abend „Das Goldene Klassik-Lenkrad“ verliehen. Damit zeichnet die Zeitschrift „Auto Bild Klassik“ die besten Oldtimer und Neuwagen mit Klassiker-Potenzial aus. Im Vorfeld hatte die Redaktion die Fahrzeuge, Projekte und Personen in den einzelnen Kategorien nominiert. Die Leser stimmten anschließend für ihre Favoriten ab. „Die Klassiker des Jahres sind fast alle bezahlbare Oldtimer“, sagt Bernd Wieland. „Das zeigt auch, dass unsere Leser die Klassiker nicht als Spekulationsobjekt sehen, sondern einfach Freude an Oldtimern haben, auch an so genannten Brot- und Butterautos.“

Die fünf Auszeichnungen „Klassiker des Jahres“ gehen an Autos, die 2016 einen runden Geburtstag feiern: Heinkel Kabine (1956, Kleinwagen & Kompakte), BMW 02 (1966, Limousinen), BMW 6er (1976, Sportwagen & Coupés), Alfa Romeo Spider (1966, Cabrios & Roadster) und Jeep Wrangler (1986, Geländewagen & Vans).

Auch fünf „Klassiker der Zukunft“ werden geehrt. Das sind Autos, die seit Sommer 2015 neu vorgestellt wurden und das größte Potenzial haben, zum Klassiker zu werden; Tesla Model 3 (Kleinwagen & Kompakte), Alfa Romeo Giulia (Limousinen), Aston Martin DB11 (Sportwagen & Coupés), Alfa Romeo 4C Spider (Cabrios & Roadster) und Jaguar F-Pace (SUV & Vans).

Zum „Fund des Jahres“ wählten die Leser den GM Futurliner. General Motors zog in den 1930er- und 40er-Jahren mit diesen Showtrucks quer durch die USA. 2015 holte das Team des Jenaer Händlers Chrome Cars einen von zwölf gebauten und neun erhaltenen Futurlinern nach Deutschland, als es eigentlich auf der Suche nach einem Greyhound-Bus war. In der Kategorie „Restaurierung des Jahres“ gewinnt eine historische Tankstelle aus den 1940er-Jahren. Der Buchautor Fritz Schmidt jr. hat den „Gasolin“-Ovalbau zwei Jahre lang aufwändig restauriert und dafür unzählige Originale für die Inneneinrichtung zusammengetragen. Heute ist Hessens älteste erhaltene Tankstelle im Automuseum „Central Garage“ in Bad Homburg ausgestellt.

„Person des Jahres“ ist Herbert Freese. Der ehemalige Lloyd-Autohändler und Rennfahrer setzt sich dafür ein, das Hansa-Werk in Varel, Friesland, aus dem Jahr 1911 zu erhalten. Die historische Autofabrik zählt zu den Vorläufern der Borgward-Gruppe: Hier wurden bis zum Konkurs im Jahr 1930 rund 12 000 Autos hergestellt. Das Gebäude steht heute unter Denkmalschutz – und leer. Mit seinem Verband, dem Museumsverein Hansa Automobilwerk und Kulturzentrum Varel, sammelt Freese Geld, um sie zu einem Ausstellungsgebäude mit Gastronomieflächen umzubauen und so zu erhalten. (ampnet/jri)

---

## Bilder zum Artikel



BMW 2002 (1968–1971).

Foto: BMW



BMW 635 CSi (1981).

Foto: BMW



Alfa Romeo Spider Fastback 1967-1983.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Alfa Romeo



Tesla Model 3.

Foto: Tesla



Alfa Romeo Giulia.

Foto: Alfa Romeo



Alfa Romeo 4C Spider.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Alfa Romeo

---



Jaguar F-Pace.

Foto: Jaguar

---



„Goldenes Klassik-Lenkrad 2016“: Andreas Nielen-Haberl vom Heinkel-Club Deutschland und ein Heinkel Kabine.

Foto: Auto Bild Klassik

---



„Goldenes Klassik-Lenkrad 2016“: Bastian Schäfer, Marketing and Communication Manager Europe, vor dem Aston Martin DB11.

Foto: Auto Bild Klassik

---



„Goldenes Klassik-Lenkrad 2016“: Jeep-Pressesprecher Markus Hauf vor einem älteren Wrangler.

Foto: Auto Bild Klassik

---